

Protokoll

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates**
am **Dienstag, den 14.07.2020**, von **18:30 Uhr bis 20:26 Uhr**
in der **Geschwister-Scholl Oberschule, Aula, Mühlenstraße 2 in 49196 Bad Laer**
(Rat/074/2020)

Anwesend:

Ratsvorsitzende/r

Herr Roland Hemsath

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Frau Carena Wellmeyer

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Tobias Avermann

Ratsmitglieder

Herr Alois Diekamp

Herr Johannes Eichholz

Herr Uwe Frerig

Herr Michael Geschwinde

Herr Frank Hiltermann

Herr Hubert Kaumkötter (bis TOP 23)

Herr Reinhard Keding

Herr Holger Knemeyer

Herr Johannes Mönter

Herr Stephan Niebrügge

Herr Markus Peters

Herr Wilhelm Richter

Herr Christoph Rosemann

Herr Bernd Rötrige

Herr Henrik Schulte im Hof

Herr Siegfried Wellmeyer (abwesend TOP 24)

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Cindy Nonte

von der Verwaltung
Herr Daniel Burghard
Herr Jens Giesker
Herr Ulrich Lindhorst
Frau Iris Seydel

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder
Herr Jörg Grunert

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Vor Eröffnung der Sitzung gibt Ratsvorsitzender Hemsath den anwesenden Zuhörern Gelegenheit, sich zu den Punkten der Tagesordnung vorab zu äußern.

Von der Möglichkeit machen insgesamt drei Bürgerinnen und Bürger Gebrauch und geben und stellen Anregungen und Verständnisfragen zu den TOP 8 und 9, die im Zuge der Gremiensitzung zu den jeweiligen Punkten aufgegriffen und beantwortet werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, eröffnet Ratsvorsitzender Hemsath die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Hemsath stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit zur Sitzung fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls v. 03.06.2020 - öffentlicher Teil -

Beratungsverlauf:

Da keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgetragen werden, stellt Ratsvorsitzender Hemsath den öffentlichen Teil des Protokolls der letzten Sitzung zur Abstimmung.

Beschluss:

Das Protokoll der Ratssitzung vom 03.06.2020 – öffentlicher Teil – wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Avermann berichtet über:

- Treffen der Nachbarbürgermeister am Dreiländereck,
 - Solepavillon im Kurpark,
 - Sanierungsarbeiten an verschiedenen Radwegen,
 - Arbeiten an der Salzbachverrohrung zwischen dem Mühlenteich und dem Freibad,
 - Erschließung Baugebiet Springhof/Bergstraße
- Ratsmitglied Frerig erkundigt sich in dem Zusammenhang, wie viele Bauplätze hier entstehen werden. Bürgermeister Avermann erklärt, dass die Grundstückseinteilung und Vermessung jetzt erfolge und mit ca. 12 Bauplätzen gerechnet werde, ausgenommen die privaten Flächen.

Die einzelnen Präsentationsfolien werden den Unterlagen im Ratsinformationssystem beigelegt

6. Eckdaten des noch ungeprüften Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019

Vorlage: 00/164/2020

Herr Lindhorst trägt den Sachverhalt der Mitteilungsvorlage vor.

7. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019

Vorlage: 00/360/2020

Beratungsverlauf:

Herr Lindhorst trägt den Sachverhalt vor.

Beschluss:

Die im Haushaltsjahr 2019 geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen werden zur Kenntnis genommen. Gleichzeitig werden diejenigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen genehmigt, die nicht unerheblich sind und den Betrag von 10.000,- € überschreiten

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 356 "Östlich Westerwieder Weg" mit örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren gem. § 13 b Baugesetzbuch; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 00/385/2020

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann erläutert noch einmal den Ablauf des Verfahrens und die weiteren Möglichkeiten der Beteiligung. Frau Seydel verweist auf die gemeindliche Homepage, auf der alle Unterlagen zum Verfahren abgelegt sind. Bei weitergehenden Fragen und Anliegen seien selbstverständlich auch persönliche Vorsprachen im Fachbereich Planen und Bauen möglich. Wenn in dieser Sitzung der formulierte Beschluss gefasst werden solle, können im folgenden Schritt auch Eingaben im Rahmen des Auslegungsverfahrens gemacht werden.

Der Landkreis habe alle Umweltprüfungen durchgeführt; alle Gutachten seien im umweltrechtlichen Fachbeitrag enthalten und auf der Gemeindehomepage abrufbar.

Beschluss:

Die in der Anlage 1 befindlichen Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 (2) BauGB, der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB sowie der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB eingegangenen Anregungen werden als Stellungnahme der Gemeinde Bad Laer beschlossen.

Der entsprechend überarbeitete Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 356 „Östlich Westerwieder Weg“ mit örtlichen Bauvorschriften als Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gem. § 13 b i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) wird einschließlich der Begründung als Entwurf beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 356 „Östlich Westerwieder Weg“ mit örtlichen Bauvorschriften ist samt Begründung gem. § 3 (2) BauGB i. V. m. § 4 (2) BauGB öffentlich auszulegen. Die beteiligten Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

9. Erlass von Richtlinien für die Vergabe von Baugrundstücken
Vorlage: 00/393/2020
Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann und Frau Seydel geben einen Überblick, weshalb die Richtlinien angepasst werden sollen und nennen hierbei beispielhaft die Aufhebung eines früher notwendigen Losentscheides, nun mögliche Härtefallentscheidungen und redaktionelle Anpassungen; selbstverständlich werden auch alle Datenschutzvorgaben eingehalten.

Die Kriterien seien allein deshalb schon notwendig, weil aktuell ca. 300 Anfragen nach Bauplätzen in der Gemeinde vorlägen.

Ratsmitglied Eichholz ergänzt, dass im Fachausschuss Planen und Feuerwehr bereits Änderungen am Ursprungsentwurf vorgenommen und daher der Beschlussvorschlag entsprechend angepasst worden sei. Übergeordnetes Ziel sei es jedoch, die Baulandentwicklung in der Form zu gestalten, dass eine solche Auswahlliste in Zukunft nicht mehr notwendig sei.

Beschluss:

Die Vergabekriterien für Baugebiete bzw. die Richtlinie für die Vergabe freier Bauplätze im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 306 Teil I, 1. Änderung „Springhof“, die am 04.05.2017 in der Sitzung des Verwaltungsausschusses beschlossen wurden, sind ab sofort nicht mehr gültig.

Die Richtlinie aus dem Jahr 2017 wird durch die dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügten „Vergaberichtlinien der Gemeinde Bad Laer zur Vergabe von Baugrundstücken“ in der in der Sitzung des Planungs- und Feuerwehrausschusses am 08.07.2020 geänderten Form ersetzt. Die Verwaltung wird beauftragt, diese bei der Vergabe von freien Baugrundstücken im Gemeindegebiet anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Ökologische Aufwertung von Wegerandstreifen - "Wegerandstreifenprogramm"
Vorlage: 00/398/2020

Beratungsverlauf:

Ratsvorsitzender Hemsath verweist auf die entsprechende Ortsbegehung in der Fachausschusssitzung, bei der man interessante Einblicke in die Thematik bekommen habe. Bürgermeister Avermann erläutert, dass jeder Eingriff in die Natur einen entsprechenden Ausgleich erfordere und allein über die Wegerandstreifen stünden ca. 30 ha Potential dazu zur Verfügung, welches ca. 82-000 ökologischen Werteinheiten entspreche.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt der ökologischen Aufwertung von Wegeseitenrändern weiter zu verfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

11. Straßennamenvergabe für eine im Geltungsbereich des B-Planes Nr. 308 "Gewerbegebiet West" liegende Straße
Vorlage: 00/343/2020

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann gibt einen kurzen Einblick in den Sachverhalt.

Beschluss:

Die Straße im Geltungsbereich des B-Planes Nr. 308 „Gewerbegebiet West“ (Gemarkung Laer, Flur 1, Flurstück 64/2 und Flur 12, Flurstück 16/0) erhält die Bezeichnung „Vor dem Venne“.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

12. Projekte der Dorferneuerung für die Jahre 2021 und 2022 **Vorlage: 00/387/2020**

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann fasst den Sachverhalt aus der Vorlage zusammen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Dorfentwicklungsanträge „Königspark Winkelsetten (einschließlich geänderter Straßenführung)“ und „Blomberg – Spielplatz bis Rondell“ zum Antragsstichtag 15.09.2020 beim Amt für regionale Landesentwicklung erneut einzureichen. In den Anträgen soll deutlich gemacht werden, dass das Projekt „Königspark“ im Jahr 2021 und das Projekt „Blomberg“ erst im Jahr 2022 umgesetzt werden soll.

Eine Entwurfsplanung für das Rathausumfeld soll in Auftrag gegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

13. Gemeinsame Abwasserreinigung mit der Gemeinde Glandorf **Vorlage: 00/391/2020**

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann verweist auf die ausführlichen Besprechungen in den Arbeitsgruppen und Fachgremien und hebt noch einmal die Bedeutung des Projektes als zukunftsweisend in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht hervor.

Beschluss:

1. Die Gemeinde Bad Laer bestätigt ihre bisherige Absicht, die Abwasserreinigung künftig gemeinsam mit der Gemeinde Glandorf durchzuführen.
2. Der Rat beschließt, dass
 - a) die Leistungen der Abwasserreinigung einschließlich des überörtlichen Abwassertransports zukünftig durch eine GmbH erbracht werden, an der beide Gemeinden beteiligt sind.
 - b) die vorhandene Kläranlage in Glandorf für die Reinigung der Abwässer aus Bad Laer und Glandorf von der gemeinsamen Gesellschaft am bisherigen Standort ertüchtigt wird.

- c) die gemeinsame Gesellschaft eine Druckrohrleitung von Bad Laer nach Glandorf und ein Pumpwerk in Bad Laer errichtet.
 - d) die Abwassernetze in den jeweiligen Eigenbetrieben der Gemeinden verbleiben und nicht auf die gemeinsame Gesellschaft übertragen werden.
 - e) die Abwicklung des Vertrages zwischen der Gemeinde Bad Laer und der Schumacher Kläranlagen GmbH über die Abwasserreinigung in Bad Laer nach dessen Kündigung allein der Gemeinde Bad Laer obliegt. Etwaige Verpflichtungen der Gemeinde Bad Laer aus dem Vertrag mit der Schumacher Kläranlagen GmbH werden allein von der Gemeinde Bad Laer übernommen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Details der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Bad Laer und der Gemeinde Glandorf mit den Vertretern der Gemeinde Glandorf entsprechend auszuarbeiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

14. Neuerlass der Straßenausbaubeitragssatzung **Vorlage: 00/394/2020**

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann und Frau Seydel berichten aus dem Sachverhalt und stellen noch einmal die Entlastung der Bürgerinnen und Bürger durch Erhöhung des Gemeindeanteils um pauschal 10 % gegenüber dem in der bisherigen Satzung verankerten Anteil (damit Senkung des Anliegeranteils um 10 %) sowie durch die Aufnahme einer Eckgrundstücksregelung dar.

Beschluss:

Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) für straßenbauliche Maßnahmen in der Gemeinde Bad Laer (Straßenausbaubeitragssatzung) wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

15. Anfragen und Anregungen

Anfragen oder Anregungen wurden von Seiten der Ratsmitglieder nicht gestellt oder gegeben.

Zum Ende der Sitzung eröffnete Ratsvorsitzender Hemsath die Möglichkeit einer Einwohnerfragestunde.

Bürgermeister Avermann antwortete daraufhin direkt auf eine Anregung bezüglich der Öffentlichkeit von Beratungspunkten sowie der zeitlichen Einschätzung des Kläranlagenprojektes.

16. Schließung der Sitzung

Ratsvorsitzender Hemsath bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 19.48 Uhr.

gez. Hemsath

Ratsvorsitzender

gez. Avermann

Bürgermeister

gez. Giesker

Fachdienstleiter

gez. Giesker

Protokollführer